

PRESSEMITTEILUNG

Erstes 50er-Drachenboot-Rennen begeistert in Eglisau

Das vergangene Wochenende stand ganz im Zeichen des Drachenbootsports und Eglisau befand sich einmal mehr im Ausnahmezustand. Das spektakuläre Elite-Rennen in riesigen 50-Mann-Drachenbooten zog am Samstag die Massen in seinen Bann und der Drachenbootclub Meilen siegte nach einem äusserst knappen Vorlauf gegen die Lokalmatadoren aus Eglisau.

Die 20. Ausgabe des national grössten Drachenboot-Rennens wurde seinem guten Ruf auch an seinem Jubiläum gerecht. Bei herrlichem Sonnenschein lieferten sich 1'500 Paddler am Samstag wie Sonntag spannende Vorläufe, um den Sprung ins Finale zu schaffen. Tausende von Besuchern waren für dieses Spektakel angereist und fieberten vom Ufer aus mit den wackeren Teilnehmern mit.

50er-Drachenboot-Rennen - das Highlight des 20. Jubiläums

Ein Raunen ging am Samstag durch die Menge als sich die Elitepaddler mit elegant wirkenden, synchronen Paddelschlägen zum Start in den zwei gigantischen 50-Mann-Drachenbooten einfanden. Exotisch sehen eigentlich schon die verzierten 20-Mann-Boote aus, doch der Anblick von 50 Paddelnden, 2 Steuerleuten und einem Gong in der Bootsmitte fesselte jeden Zuschauer und verursachte Gänsehaut. Gespannt verfolgten die Besucher die imposanten Boote, deren Paddler sich mit einstudiertem Start und immer schneller werdenden Paddelbewegungen zuerst Rhein aufwärts und wieder zurück kämpften. Nur zu gerne hätte man den blitzartigen Wechsel am oberen Drehpunkt, sprich das Umsitzen der Paddler in den Booten als Zuschauer miterlebt; übrigens ein wackeliges Prozedere, weil die Boote zu lang sind, um während dem Rennen auf dem Rhein eine Kehrtwende zu machen. Dass die Elite die doppelte Strecke der 20er Drachenboote, nämlich 900 Meter, zurück gelegt hatten, war den geübten Paddlern kaum anzumerken. Diese Erfahrung liess aber niemanden kalt und wird von nun an ein Meilenstein für jene Athleten sein.

Action rund um die Uhr

Für viele der Fun-Paddler ist das Renn-Wochenende in Eglisau ein Fixpunkt in der Agenda. Sie wissen um das Ausmass des Programms und teilen sich dementsprechend die Kräfte ein, damit sie weder beim Paddeln tagsüber noch beim Feiern an der Beachparty Blösse zeigen müssen.

Dies ist auch bis über die Grenze hinaus bekannt und so reisten dieses Jahr wieder mehrere Paddler aus Deutschland an. Ein bekennender Fan von den

Hornfelsendrachen aus Grenzach weist auch darauf hin, dass er an keinem anderen Sportevent je so viele schöne Menschen auf einmal gesehen hätte wie am Drachenboot-Rennen Eglisau.

Dann hat er bestimmt Sarah Meier, die amtierende Europameisterin im Eiskunstlauf, nicht übersehen; aber auch Marcel Jenny von den Kloten Flyers machte eine gute Figur im Drachenboot.

Die ehrenamtlich arbeitenden Mitglieder des Drachenbootclub Eglisau und ihre Helfershelfer waren ebenfalls rundum im Einsatz und sind nach diesem gelungenen Renn-Wochenende überglücklich. Schliesslich trugen sie einmal mehr dazu bei, dass dieses beliebte Drachenboot-Rennen weiterhin den Namen als grösstes Schweizer Wassersportfestival verdient und seine Legende weiter lebt.

Somit steht den Organisatoren für weitere 20 Jahre nichts im Wege!

Resultate 20. Drachenboot-Rennen Eglisau

50er Drachenboot - Elite: 1. Drachenbootclub Meilen, 2. Vae Victis, 3. Drachenbootclub Eglisau, 4. Hornfelsendrachen (GER)

Fun open: 1. C2H5OH (1:31.58), 2. Gondolieri (1:33.06), 3. Dragon Racers (1:35.05) Fun mixed: 1. C2H5OH mixed (1:35.42), 2. Vivi Cola (1:36.78), 3. Speed Aglos (1:37.87) Fun women: 1. Hansedraxx Hamburg (1:47.24), 2. Splasher (1:47.59), 3. Boombastic (1:47.84)

Resultate und weitere Informationen

www.dragonboatcup.ch

Das Drachenboot-Rennen Eglisau ist eine Co-Produktion vom Drachenbootclub Eglisau und der dragonboatevents.ch GmbH.

www.dragonboat.ch

www.dragonboatevents.ch

Aktuelle Fotos sowie freies Bildmaterial und diese Pressemitteilung befinden sich auf: http://www.dragonboatcup.ch/de/mediacenter/

(Bilder: Yves Maurer)

Medien-Kontakt

Elke Grete, Mitglied Drachenbootclub Eglisau, elke@dragonboatevents.ch, 079 352 48 35

Eglisau, 26. Juni 2011